KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Karsten Kolbe, Fraktion DIE LINKE

Promotionsprogramm für Lehramtsstudierende

und

ANTWORT

der Landesregierung

1. In welcher Phase ist das Landesprogramms zum Erwerb des Doktorgrades für Lehramtsstudierende? Wann werden die Promotionen voraussichtlich vorliegen?

Die im Programm vorgesehenen acht Beschäftigungspositionen waren bis auf Didaktik Deutsch Lehramt an Regionalen Schulen und Gymnasien in Greifswald ausgeschrieben. Die noch ausstehende Ausschreibung in Greifswald erfolgt dann, wenn die Professur besetzt ist.

Die Auswahlverfahren sind insgesamt noch nicht abgeschlossen. Die Promotionsarbeiten werden in der Regel in drei Jahren ab dem Zeitpunkt der Beschäftigung, frühestens also im Jahr 2022, vorliegen.

2. Welche Forschungstitel werden Gegenstand der Promotionen sein bzw. sind Gegenstand der Promotionen?

In der mit der Bewerbung vorzulegenden Projektskizze wurden die möglichen Forschungsfelder zumeist in erster Näherung skizziert. Dabei spielt durchweg der Bezug zum Unterrichtshilfenportal Mecklenburg-Vorpommern eine wichtige Rolle.

Beispielhaft werden folgende Vorhaben genannt:

Eine Promotion in Deutschdidaktik an der Universität Rostock wird sich mit einem sprachdidaktischen Thema befassen. In der Englischdidaktik an der Universität Rostock ist eine Arbeit zum Umgang mit Stereotypen in der interkulturellen Kommunikation geplant. Die entsprechende Arbeit in Greifswald wird das Thema Nachhaltige Entwicklung und seine didaktische Verankerung im Englischunterricht aufgreifen. Eine Promotion auf dem Gebiet der Mathematikdidaktik in Rostock soll sich mit sogenannten "heuristischen Lösungsbeispielen" befassen. Konkretere Titel der Arbeiten lassen sich zurzeit aber noch nicht benennen.